Fragen zur Kreistagssitzung am 13.09.2020

Fragen zu dem Beschluss 2314-2019 DaDi

Mit dem Beschluss 2314-2019 (analog 1835 - 2018 und 1437-2018) wurde per 1.1.2020 eine Fachstelle für Wohnungsnotfälle eingerichtet. Diese Übernahme der Kosten von 240.000 € der sozialpädagogischen Betreuung der wohnungslosen Menschen durch den Landkreis habe keine rechtliche Verpflichtung und sei eine freiwillige Leistung. Nur in außergewöhnlichen Fällen käme Hilfe zur Überwindung besonders sozialen Schwierigkeiten nach § 67 SGB XII in Betracht - ab 1.1.2020 sei hier allerdings der überörtliche Träger zuständig.

Hierzu fragt DIE LINKE DA/DI an:

1. Wie viele Wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen haben bis (Stand 31.08.2020) wurden von der Fachstelle niederschwellig, aufsuchend seit 1.1.2020 beraten und unterstützt.
2. In welchen Kommunen des Landkreises Darmstadt Dieburg wurden diese Menschen/Familien in Notunterkünften oder an zentralen Orten aufgesucht und ihnen Unterstützung angeboten.
3. Wie gliederte sich diese Unterstützung in Alleinlebende - Alleinerziehende und mehrköpfige Familien (bitte Angaben der Anzahl der Kinder) auf ?
4. Die Fachstelle werden dann aktiv, wenn der Landkreis über eine Räumungsklage informiert worden sei. In wie vielen Fällen der Räumungsklagen wurde sie Fachstelle aktiv und mit welchen Ergebnisse in welche Kommunen des Landkreises Darmstadt Dieburg?
5. Wo ist diese halbe Stelle im Haushalt und in der Realität etatisiert ? Ist dies eine 450 € Kraft oder arbeitet diese Kraft 50 % in der fachstelle und 50 % woanders ?
6. Wieviele der extern ausgeschriebenen 240 000 € (monatlich 20 000 €) sind Stand 31.08.2020 verausgabt.

7. Welche „andere öffentlichen Träger“ - z.B. LWV - haben an der Ausschreibung mit welchem Ergebnis teilgenommen. Nahmen auch andere öffentliche Träger an der Ausschreibung teil ? Wer oder welche öffentliche Träger nahmen an der Ausschreibung teil bzw. welche/r öffentliche Träger bekam den Zuschlag ?

8. Dieses Angebot sei eine freiwillige Leistung. Wie lange ist die Laufzeit dieser Leistung - z.B. an den LWV . Ist daran gedacht diese freiwillige Leistung auch im Haushalt 2021 fortzuführen ?

Für die Beantwortung der Fragen bedankt sich

DIE LINKE DA/DI